

Suizidprävention in der Suchtselbsthilfe

Tagesseminar für Menschen in der Suchtselbsthilfe

Suizidgedanken sind kein Tabuthema – sie kommen häufiger vor, als viele denken, auch im Kontext von Sucht und Selbsthilfe. Dieses Seminar sensibilisiert für Warnsignale, vermittelt Wissen über Hintergründe suizidaler Krisen und zeigt auf, wie wir als Mitmenschen aufmerksam, einfühlsam und handlungsfähig bleiben können.

Im Mittelpunkt stehen konkrete Möglichkeiten der Ansprache, der Umgang mit Betroffenen sowie der Schutz vor eigener Überforderung. Ziel ist es, Unsicherheiten abzubauen und Wege zu mehr Sicherheit im Umgang mit dem Thema zu eröffnen.

Zielgruppe:

Dieses Seminar richtet sich besonders an Menschen, die sich in der Suchtselbsthilfe engagieren.

Nummer

31826-012

Datum

25.04.2026

Zeit

09:30 - 16:30 Uhr

Ort

Maternushaus
Kardinal-Frings-Str. 1 - 3
50668 Köln

Zielgruppen

siehe Ausschreibungstext

Referent/in

Johanna Möller
Referentin für Suizidprävention

Teilnehmende (max.)

15

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

55.00 €

Normaler Preis für Externe

55.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Ansprechpartner/in

Angelika Schels-Bernards

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

8